

## Frühstückstreffen für Frauen

### Herzliche Einladung

Am Samstag, 11. März 8:45 – 11:30 Uhr  
Einlass ab 8:15 Uhr

### „Die Macht der Worte“ mit Daniela Knauz

Worte haben Macht – sie beeinflussen unser Leben oftmals mehr, als wir wirklich denken. Von Kindheit an hören wir Worte, die aufbauen oder zerstören. Worte sind manchmal zu viel oder zu wenig gesagt. Wie können wir lernen mit unseren Worten richtig umzugehen? Und viel entscheidender ist, welche Worte gebrauche ich und welchen Worte glaube ich? Wir wollen gemeinsam darüber nachdenken und lernen, welche Macht Worte haben!

Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde, Dieselstr. 52 (Eingang Ottostraße), Eintritt: 9 €

Kinderbetreuung bis 10 Jahre ist möglich - bitte auch Kinder anmelden!

Sollten Sie trotz Anmeldung verhindert sein, so teilen Sie uns dies bitte so früh wie möglich mit.

**Bitte melden Sie sich bis Dienstag, 07. März an.**

07202 7690 Katharina Häberle,  
ff-ettlingen@gmx.de

## Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

### Natur erleben – aber drinnen



Um die Natur richtig zu erleben und um Naturverbundenheit wirklich zu lernen, muss man hinausgehen in den Wald oder an einen See. Daher gehen unsere Gruppen auch so häufig wie möglich ins Freie, ob bei Zeltlagern, Wanderungen oder den wöchentlichen Treffen.

Doch dass Naturerleben auch in geschlossenen Räumen geht, merkten zwei unserer Gruppen bei ihrem Besuch im Naturkundemuseum Karlsruhe. Die Jungen und Mädchen hatten schon des Öfteren einen Hasen zwischen einigen Büschen hoppeln sehen oder sie sahen aus der Ferne ein Reh auf den Feldern. Hier konnten sie aber die vielen ausgestopften Exemplare ganz aus der Nähe beobachten, ohne dass diese davonrannten. Ein Wildschwein und einen Steinmarder durften sie sogar streicheln. Hirsche, Kaninchen, Biber und Wölfe

waren zu sehen. Doch auch Tiere aus fernen Ländern konnten die Pfadfinder ganz genau betrachten: Löwen, Schlangen und knallbunte Pazifik-Fische.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,  
Katja Rull, Tel. 07243/78930  
www.pfadfinderbund-sued.de

## Jehovas Zeugen

### Sonntag, 26.02., 10 Uhr: Warum nach biblischen Maßstäben leben?

„Die Bibel ist doch antiquiert. Sie lässt sich auf unsere heutige Zeit nicht mehr anwenden.“

Wenn ich mich danach ausrichte, habe ich in der heutigen Gesellschaft verloren.“ Diesen und anderen Aussagen begegnen Jehovas Zeugen sehr häufig in ihren Gesprächen an den Türen. Entspricht das aber den Tatsachen? Ist die Bibel nicht tatsächlich das Buch der Gegenwart und aktueller denn je? Der Vortragsredner wird anhand praktischer Beispiele zeigen, dass die Bibel zeitgemäßen, praktischen Rat gibt und dass es nach wie vor sinnvoll und befriedigend ist nach biblischen Maßstäben zu leben.

### 17:00 Uhr: Gottes neue Welt - Wer darf darin leben?

Weltweit leben Menschen in Angst und Schrecken. Trotz vieler Anstrengungen und Mühen sind die bedrückenden globalen Probleme weiter angewachsen. Kann man von Menschen erwarten, dass sie eine neue Welt schaffen, in der es Frieden und Sicherheit für alle Menschen geben wird? Nein! - seit Tausenden von Jahren „regiert der Mensch über den Menschen zu seinem Schaden“. Daher wird Jehova Gott die Dinge, in Kürze, selbst in die Hand nehmen und eine neue Erde schaffen.

Wie wird diese Erde aussehen? Dies wird der Vortragsredner anhand der Bibel beantworten. Bringen Sie Ihre eigene Bibel gerne mit und vergleichen selber. Weitere Fragen und Antworten und Informationen über Jehovas Zeugen finden Sie auf unserer Webseite unter [www.jw.org](http://www.jw.org).

Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist frei. Keine Kollekte.

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ortsverwaltung

#### Aktuelles aus dem Rathaus (8/17)

**Erneuter Jugendaustausch zwischen  
Bruchhausen und Fère-Champenoise**  
Liebe Jugendliche in Bruchhausen,

erneut findet im 55. Jahr unserer Partnerschaft ein Jugendaustausch statt. Ihr habt die Möglichkeit, eine Woche nach Fère-Champenoise zu fahren, um dort neue Freunde kennen zu lernen und euer Französisch zu verbessern.

Organisator ist unser „Komitee Fère-Champenoise“, dem ich an dieser Stelle persönlich und für den Ortschaftsrat erneut danken möchte.

#### Termin wäre vom 19. – 26. August 2017.

Details erfährt Ihr in einem Schreiben unseres Komitees, welches Ihr demnächst im Briefkasten finden werdet.

Habt Mut und macht mit. Eine Woche in einer Familie in Frankreich werden Euch in der Schule zu Gute kommen und Euren Horizont erweitern.

Angeschrieben werdet Ihr, wenn Euer Geburtsdatum zwischen dem 01.01.2001 und dem 31.12.2005 liegt.

Es grüßt Euch  
Wolfgang Noller  
Ortsvorsteher

### Baumfällaktion Landstraße Ortseingang Süd

#### Information für die Bürger

In den kommenden Tagen ist eine Baumfällaktion an dem o.g. Ort vorgesehen. Zwei Bäume müssen gefällt werden.

Hintergrund ist die vorgesehene Fortführung des Fahrradweges auf der Ostseite der Landstraße bis hin zur Kreuzung Hornisgrindestraße.

Die Ortsverwaltung

### Am Rosenmontag ist die Ortsverwaltung nur vormittags geöffnet

Am Rosenmontag (27.02.) ist die Ortsverwaltung – wie auch die anderen städtischen Dienststellen – nur vormittags geöffnet.

### Häckselplatz Bruchhausen

Ab 1.3. gelten für den Häckselplatz in Bruchhausen folgende Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag von 14 – 17 Uhr und Samstag von 12 – 17 Uhr.

## Bürger Netzwerk

Immer montags von 11-12 Uhr erreichen Sie eines unserer Teammitglieder persönlich Im Rathaus Bruchhausen Zi. 16. Und unter Tel. 07243-3619017 erreichen Sie uns von Mo-Fr. oder jederzeit per Email unter [kontakt@bueneb.de](mailto:kontakt@bueneb.de). Mehr über unsere Aktivitäten erfahren Sie auch unter [www.bueneb.de](http://www.bueneb.de).

## seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Der seniorTreff Bruchhausen bietet folgende regelmäßige Veranstaltungen an:

**Boule** montags 14 bis 16 Uhr und mittwochs 14 bis 16 Uhr, Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

**Sturzprävention** dienstags 9 bis 10 Uhr  
**Skat** dienstags 14 bis 16 Uhr

**Gestalten mit Ton** jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

**Gehirnjogging** vierzehntägig, donnerstags 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

**Geschichtskreis** jeden 1. Donnerstag im Monat 15:30 bis 17:30 Uhr

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

## **Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen**

### **Elternbeirat organisiert Erste-Hilfe-Kurs für Kinder vom Säuglingsalter bis zum Teenager**

Am Samstag, 4.02. fand in der Kindertageseinrichtung St. Michael ein Erste-Hilfe-Kurs für Kinder vom Säuglingsalter bis zum Teenager statt. Als Eltern hat man einige Fragen, wenn es um die Sicherheit des eigenen Kindes geht. Kursleiter Dominik Daniels brachte die wichtigsten Themen direkt auf den Punkt. Der Kurs bestand aus einem sehr interessanten Theorie-Teil, der durch praktische Übungen ergänzt wurde. Themen des Kurses waren: Verbrennungen/Verbrühungen, Vergiftungen, Verschlucken von Fremdkörpern, Fremdkörper in Nase, Ohr und Auge, Kopfverletzung, Blutung mit Druckverband, Wunden und Wundversorgung, Beatmung und Wiederbelebung. Weitere Themen waren auch der Umgang mit typischen Kinderkrankheiten/-problemen wie Zeckenbissen und Entfernung, Pseudokrampfanfällen, Fieber und Fieberkrämpfe und Allergien. Die Kursgröße von 11 Teilnehmern (max. 12) war genau passend, um ein angenehmes Zuhören zu gewährleisten. Wir bedanken uns herzlich bei **Dominik Daniels für den aufschlussreichen und gut gelungenen Kurs und bei Florian Kalmus, stellvertretendem Elternbeiratsvorsitzenden für die Organisation.**

Kath. Kindergarten · St. Michael · Schulstr. 6 · Bruchhausen  
Tel: 07243 / 3447589, E-Mail: kiga-bruchhausen@kath-ettlingen-land.de  
• www.kath-ettlingen-land.de

## **Geschwister-Scholl-Schule**

### **Judo in der Schule**



Am 7. und 8. Februar kamen Michael Mai und Patrick Ecker von der Judoabteilung des TV 05 in die Geschwister-

Scholl-Schule. Sie waren bei uns, weil die Schüler einmal sehen sollten wie Judo funktioniert. Es gab eine Schnupperstunde für jede Klasse unserer Schule. Als Erstes grüßten wir uns an. Danach liefen wir im Kreis in verschiedenen Arten, wie z.B. Seitwärtslauf, Rückwärtslauf, ... um uns zu erwärmen. Schließlich zeigten uns Michael und Patrick zwei Würfe. Sie führten auch einen Haltegriff vor, den wir selbst ausprobieren durften. Er heißt: "Kesa-gatame". Sie erklärten uns noch viele wichtige Sachen. Wir haben auch die Fallübung rückwärts ausprobiert und es klappte eigentlich schon gut. Dann war es schon wieder Zeit, uns abzu-grüßen. Dabei knieten wir und unsere Augen waren geschlossen. Es hat allen sehr viel Spaß gemacht! Vielen Dank für diesen Besuch!  
Lukas Hamburger, Klasse 4b

## **TV 05 Bruchhausen e.V.**

### **Abt. Judo**

**Patricia Bauer qualifiziert für die deutsche Meisterschaft der Frauen U 21 in Frankfurt/Oder**



Patricia Bauer, Hannah Frey und Sara Kippler

Nach dem Gewinn der baden-württembergischen Meisterschaft der Frauen U 21, konnte sich Patricia Bauer nun auch bei der süddeutschen Meisterschaft am 11. Februar in Kirchberg (Württemberg) durchsetzen und sich für die höchste nationale Ebene, die deutsche Meisterschaft qualifizieren. Patricia ging in der Gewichtsklasse bis 57 kg an den Start. Sie konnte sich bis ins Halbfinale vorkämpfen. Dort musste sie sich dann knapp geschlagen geben.

Im kleinen Finale um Bronze machte Patricia dann kurzen Prozess und konnte nach nur fünf Sekunden durch Uchi-Mata, einen Innenschienkelwurf, die Matte als Siegerin verlassen. Damit hat sie sich zum vierten Mal für die deutsche Meisterschaft qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch.

### **7. Platz für Sara Kippler bei der süddeutschen Meisterschaft der Frauen U 18 in Ingolstadt**

Für den TV 05 konnten sich Hannah Frey in der Klasse bis 57 kg und Sara Kippler in der Klasse bis 48 kg für die

süddeutsche Meisterschaft der Frauen U 18 am 12. Februar in Ingolstadt qualifizieren. Einen tollen Eindruck hinterließ in ihrem ersten U-18-Jahr Sara Kippler. Nach einer Auftaktniederlage gegen die Bayrische Meisterin musste Sara in der Trostrunde weiterkämpfen. Nach einem Freilos konnte sie gegen die Badische Vizemeisterin gewinnen. Der nächste Kampf ging dann verloren. Am Ende belegte Sara einen tollen 7. Platz. Glückwunsch.

## **FV Alemannia Bruchhausen**

### **Spiele**

Am Mittwoch, 15.02., traf man in einem weiteren Vorbereitungsspiel zu Hause auf den südbadischen B-Ligisten SV Germania Bietigheim und siegte mit 4:1. Nach einem 0:1-Rückstand drehte man die Partie und gewann noch verdient 4:1.

Tore: 2 x Markus Wernert, Moritz Hildenbrandt und Maximilian Heinz.

Am Sonntag trat man dann beim Kreisligisten SSV Ettlingen an. Dort unterlag man knapp mit 5:6. Die Treffer erzielten die beiden Neuzugänge Paul Ebode (2) und Markus Wernert (2) sowie Marcel Hausmann.

Nächstes Vorbereitungsspiel: Samstag, 25.2., 15 Uhr beim SV Ötigheim. Bereits eine Woche später startet man in die Rückrunde mit einem Auswärtsspiel beim KIT Karlsruhe.

### **Tops im Clubhaus**

Hier nochmals der Hinweis auf den Faschingsabend am schmutzigen Donnerstag, 23.02. mit den „Tops“ im Clubhaus „Der Badner“. Party, Tanz und Stimmung mit der bekannten Kultband.

## **SC 88 Bruchhausen**

### **Froschbacher Moorteufel**

Nach dem Besuch mehrerer Fastnachtsumzüge in Hasloch, Schellau, Lahr, Kappel, Malsch, Odelshofen, Gernsbach und Ötigheim geht es jetzt zum Endspurt. Am schmutzigen Donnerstag werden wir gegen 5:30 Uhr das Dorf wecken und für die närrischen Tage fit machen. Mitmachen kann jeder, Treffpunkt Umlandstr., 5:30 Uhr Nachtgewand und Lärminstrument, anschließend Verhaftung unseres Ortsvorstehers, Besuch des Kindergartens, ab 11:30 Uhr werden wir die Ortsverwaltung stürmen und entmachten.

Mit der Machtübernahme haben wir bestimmt auch genügend finanzielle Mittel, um die weiteren Umzüge zu besuchen. Am Freitag werden wir die Nacht zum Tage machen beim Spessarter Nachtmuzug, danach wechseln wir gleich nach Schöllbronn zum Tagumzug.

Mit dem Bus fahren wir jeweils am Sonntag nach Herbolzheim und montags nach Bühlertal, jeweils ein Tag Umzug. Für Besucher und Gäste sind

im Bus noch Plätze frei. Den Dienstag verbringen wir in dem Holzmaskendorf Ottenau. Den Abschluss der Saison werden wir am 5. März bei der Buurefasnacht in Hauingen abschließen.

## Musikverein Bruchhausen

### Sitzungskapelle auf 19. Gemeinschaftssitzung von WCC und HWK

Am 19.02. umrahmte unsere Sitzungskapelle die Gemeinschaftssitzung von WCC und HWK in der Schlossgartenhalle. Seit 19 Jahren gibt es nun schon diese Veranstaltung und fast genau solange ist der Musikverein dabei. So leisten auch wir einen wertvollen Beitrag zum Miteinander behinderter und nichtbehinderter Menschen. Und so heizte man vor und während der Gemeinschaftssitzung kräftig ein und als musikalische Begleitung bei Ein- und Ausmärschen trugen auch wir unser Scherflein zum Gelingen der Veranstaltung bei.

Auch in diesem Jahr gab es wieder ein dickes Lob für unseren musikalischen Einsatz. Auch Oberbürgermeister Arnold bedankte sich und meinte: „Das wahre Ettlinger Dreigestirn sind WCC-HWK- MVB!“ Willi Rast bedankte sich im Namen der HWK für unser und ganz besonders für das Engagement unseres scheidenden Dirigenten Roland Kopp. Gerade er hat die Sitzung in den letzten Jahren musikalisch geprägt und er bedauere den Weggang, so Rast weiter. Mit einer kräftigen Umarmung verabschiedete sich Willi von Roland. Trotz dieser emotionalen Verabschiedung hat es wieder suuuuuper viel Spaß gemacht, die Sitzung musikalisch zu umrahmen. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr, wenn wir wieder sagen können: „Fasching, Fasnet, Karneval - die Froscher die sind überall“. Helau!

### Musikprobe...

... immer donnerstags im Vereinsheim  
Awwer HALT!!! Diesmol net.  
Sisich widder de „Schmutzige“. Isch des net nett?

Geht uff Fasching un dobt eich aus  
Denn die nächschte Prob steht widder bald ins Haus  
Dann geht's widder los mit em neie Sommerprogramm

Dass ma uns a in diesem Jahr widder heere kann.

Narri, Narro an alle Leid  
die Froschbacher wünsche e scheene Faschingszeit!

Musikprobe...

### ... Jugendorchester immer dienstags im Vereinsheim.

Awwer HALT!!! Auch die Jugend hat mol frei

Und des isch am „Faschingsdienstag“ a net einerlei.

Erholt eich gut in de Faschingsferie  
Denn bald geht's weider mit neue „Flötetöne“.

Mit neue Liedern und annere Krachern

Die unserer Jugend Freude machen.  
Alaaf, Helau und Horrido  
Nach de Ferien sin wir dann a widder do.

### MVB im Internet

Infos, Bilder und alles was hier keinen Platz hat finden Sie auf:  
[www.mv-bruchhausen.de](http://www.mv-bruchhausen.de)

## Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

### Einladung zur JHV 2017

Am **Dienstag, 14. März, um 19:30 Uhr**, findet die nächste ordentliche Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des Gesangvereins Edelweiß Bruchhausen statt. **Dazu sind alle Vereinsmitglieder sehr herzlich eingeladen.**

Es werden, wie in jedem Jahr, Teilwahlen durchgeführt. Eine Singstunde findet an diesem Abend nicht statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorstandschaft
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Turnusmäßige Neuwahlen (Teilwahlen)
7. Aktivitäten 2017
8. Verschiedenes

Gemäß § 14 der Vereinsatzung hat jedes Mitglied das Recht Anträge einzubringen, über die bei der Versammlung beraten und abgestimmt wird. Anträge sind mindestens vier Tage vor der Versammlung beim Vorstand schriftlich und begründet einzureichen.

**Hinweis:** Bei den anstehenden Neuwahlen können selbstverständlich auch fördernde Mitglieder in die Vereinsverwaltung und in den Vereinsvorstand gewählt werden. Bewerbungen und Vorschläge werden gerne entgegengenommen.

### Weitere Termine zum Vormerken

7. Mai - Auftritt InTone bei Konfirmation der Luthergemeinde  
13.+14. Mai - Spargelfest  
23.+24. Juni - Dorffest  
Vereins-Homepage:

[www.gve-bruchhausen.de](http://www.gve-bruchhausen.de)

## Gewerbeverein

### Tolle Faschings-Sause

Da soll mal noch einer sagen, bei den Senioren käme keine rechte Stimmung auf.

Weit gefehlt, denn am vergangenen Freitag, bei der Faschingsfeier des Gewerbevereins Bruchhausen, war alles geboten: Männerchor des Gesangvereins Bruchhausen; zwei junge Pianisten: Paul und Lara von der Musikschule Bruchhausen; eine Büttenrednerin, die ihresgleichen sucht, kam im Engelskostüm zu uns geflogen. Dann die Prämierung der tollsten Kostüme im gefüllten Saal des

Gemeindezentrums Bruchhausen. Denn, sie waren alle gekommen! Von nah und fern: So konnten wir Schotten und Cowboys, Prinzessinen und Raubkatzen, Hawaiianerinnen, aber auch einen Edelmann von der nahe gelegenen Hohburg begrüßen. Die Ausrichter des Fests, die Aktiven des Gewerbevereins um Willi Rast, haben sich über den regen Zuspruch unseres Senioren-Faschingszaubers sehr gefreut. Klar, dass auch der Ortsvorsteher nicht fehlen durfte. Eine kleine Ansprache ans „Narrenvolk“ von unserem Herrn Noller und danach ging es ran ans reich gefüllte Kuchenbuffet. Denn – beim Gewerbeverein ist gute Verpflegung Ehrensache – dafür sorgen die vielen tatkräftigen Helfer hinter den Kulissen und all die Kuchenspender. So bleibt uns zum Schluss, all unseren Gästen, Kunden und Freunden, eine tolle närrische Zeit zu wünschen. Wer am Freitag dabei war, der geht mit Hochstimmung, geölter Stimme und frohem Mut in die 5. Jahreszeit.  
In diesem Sinne: „Narri – Narro“ und ein kräftiges „Helau“.

## Stadtteil Ettlingenweiler



## Ortsverwaltung

### Geschlossen

Die Ortsverwaltung Ettlingenweiler ist am Faschingsdienstag, den 28.02. geschlossen.

### Wohnungen für die Anschlussunterbringung von Asylsuchenden

Die Stadt Ettlingen muss für Asylsuchende, die schon die Gemeinschaftsunterkünfte (vom Landkreis finanziert) durchlaufen haben und auf den Abschluss ihres Verfahrens warten, Wohnungen zur Verfügung stellen.

Solche Wohnungen werden auch in Ettlingenweiler realisiert, wie schon in anderen Ortsteilen und in der Kernstadt geschehen. Darüber wurde mehrmals in der Presse berichtet, und auch bei der Bürgerinformation am 27.10.15 und beim Ortsteilgespräch am 17.10.16 gesprochen.

In Ettlingenweiler sind solche Wohnungen in der Seestraße 6 geplant, auf dem städtischen Grundstück zwischen dem Autohaus und den Reihenhäusern, das als Mischgebiet ausgewiesen ist. Dazu wurde das Grundstück an die Baugesellschaft Ettlingen verkauft, die dann das Mehrfamilienhaus plant und es nach Fertigstellung wiederum an die Stadt vermietet. Von der Stadtverwaltung werden die Wohnungen dann den Asylsuchenden zugewiesen.

Die Bautätigkeit soll noch in diesem Jahr beginnen, wozu auch die Rodung der dort vorhandenen Bäume und Gebüsche notwendig ist.

Da diese Aktionen aus Naturschutzgründen vor März abgeschlossen sein müssen, wird in der nächsten Zeit mit den Rodungsarbeiten begonnen werden. Wenn die Baupläne von der Baugemeinschaft erarbeitet sind und zur Genehmigung beim Ordnungsamt vorliegen, werden sie auch bei einer öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vorgestellt.

#### **Öffnungszeiten Grünsammelplatz**

Nachdem nun die Tage wieder länger werden, ändern sich auch für den Monat März die Öffnungszeiten des Grünplatzes wie folgt:

Mittwoch 14 Uhr bis 17 Uhr

Freitag 14 Uhr bis 17 Uhr

Samstag 11 Uhr bis 17 Uhr

Leider werden Grünabfälle immer wieder trotz dieser doch langen Öffnungszeiten von manchen Nutzern einfach vor dem Zaun abgeladen. Machen sich diese Leute eigentlich einmal Gedanken darüber, wer denn nun ihren hingeworfenen Grünschnitt wieder einsammelt, auflädt und in die Container transportiert?

Ich wünsche allen Mitbürgern einen guten Start in die diesjährige Gartenarbeit.  
Elisabeth Führinger  
Ortsvorsteherin

## **Fundsachen**

Gefunden wurde eine Bauchtasche.  
Näheres bei der Ortsverwaltung.

## **Kindergarten St. Elisabeth**

### **Gott in der Krippe - Religiöse Erziehung für die Kleinsten**

Wie bringe ich Kindern unter 3 Jahren Jesusgeschichten oder allgemein biblische Geschichten näher? Lektüren gaben Antworten, das Internet und Kolleginnen aus anderen Einrichtungen. Doch ganz zufrieden war ich nicht.

Dann jedoch, nach einer informativen und kurzweiligen Fortbildung, konnte ich - hochmotiviert - die ersten Versuche starten.

Die Erfahrungen waren wundervoll und bereichernd.

Unser Bildungsauftrag besteht unter anderem darin, die Kinder zu stärken, resilient und widerstandsfähig zu machen - das sogenannte ‚Steh auf-Prinzip‘. Kinder sollten später Krisen bewältigen und ein lebensbejahendes Leben führen können. - Gott gibt ihnen Kraft.

Bibl. Geschichten enthalten solche ‚Bilder‘. Die Geschichte vom verlorenen Schaf zum Beispiel hat die Aussage: ‚Ich gehe nicht verloren‘ oder viele Geschichten vermitteln ‚Ich bin geliebt, auch wenn ich es nicht erwarte‘.

Da nun mal Kinder unter drei nicht schon ein so weites Verständnis oder Geduld haben wie ältere Kinder, sollte die Erzählung vereinfacht werden. Gemütlich und heimelig sollte es dabei sein.

Für die St. Martinsgeschichte wurde zunächst der Nebenraum gerichtet - mit Sitzkissen auf dem Boden und Kerzen,

mit Tüchern wurde eine Landschaft dargestellt, aus Playmobilfiguren und Filz für die Kleidung wurden ein Martin und der Bettler gestaltet. Ehrfurchtsvoll und leise hatten die Kinder sich gesetzt und ich merkte, wie alleine die Raumgestaltung die Kinder faszinierte.

Dann begann ich mit meiner Erzählung vom Hl. Martin in einfachen und kurzen Sätzen und spielte gleichzeitig die Geschichte, mit den Figuren die Handlung. Ganz ruhig und konzentriert schauten die Kinder zu. Als ich die Geschichte zu Ende erzählt hatte, habe ich gemeinsam mit den Kindern das Martinslied gesungen.

Zum Abschluss spielten die Kinder dann selbst mit den Figuren.

Die schöne Atmosphäre, die Einfachheit der Sätze, und dass den Kindern die Geschichte sichtbar gemacht wurde, bewirkte, dass die Kinder viel mehr davon verstanden haben.

Noch viele Tage danach konnten sie die Geschichte wiedergeben und erzählen. Seither habe ich noch einige weitere religiöse Angebote bei uns in der Krippe durchgeführt und bin jedes Mal wieder fasziniert, wie es die Kinder fesselt. Mit Sicherheit werden noch viele weitere folgen.

## **TV Ettlingenweiler**

### **Abt. Handball**

#### **TVE – SG Pforzheim/Eutingen II 24:13**

Nach dem verlorenen Punkt gegen Egenstein wollten die Damen des TVE am vergangenen Sonntag gegen den Tabellenvorletzten aus Pforzheim/Eutingen einiges besser machen. Doch auf die leichte Schulter haben Trainer und Spielerinnen diese Begegnung keinesfalls genommen. So gingen die Weirer Damen hochkonzentriert und mit einer starken Abwehrleistung zu Werke. Nach einer Viertelstunde hatte sich der TVE mit guten Aktionen am Kreis einen vier Tore Vorsprung erarbeitet. Eine starke Torhüterleistung und schnelle Konter führten schließlich zum Halbzeitstand von 12:6.

Aus der Erfahrung vergangener Spiele wollte man auch in die zweite Hälfte konzentriert starten. Leider konnten die Fehler im Angriff und in der Abwehr vom Gegner genutzt werden. Die Damen des TVE fingen sich aber schnell wieder und so war der 24:13 – Sieg nie wirklich in Gefahr.

Im nächsten Spiel treffen die TVE-Damen auf den Tabellenführer HSG TB/TG88 Pforzheim 2. Hier gilt es, an die gute Leistung anzuknüpfen.

Es spielten: Christina Kassel, Antonia Eilebrecht, Lisa Diederichs, Laura Cullmann, Fabienne Deck, Laura Vogel, Tamara Müller, Janis Spohn, Daniela Hauser, Tanja Friesicke, Lara Hurlé (Tor)

## **Fußballverein Ettlingenweiler**

### **Auf geht's zum Kinderfasching in die Bürgerhalle Ettlingenweiler!!!**

Prinzessinnen, Biene Maja, Piraten, Indianer, Cowboys und der ganze Naren-samen!

Am Faschingssonntag (26.02.) um 14 Uhr steigt in der Bürgerhalle Ettlingenweiler wieder unser allseits bekannter und beliebter Kinderfasching. Die Kapelle „Les Trois“ hat sich wieder tolle Spiele ausgedacht. Für Mama, Papa, Oma, Opa und alle anderen Besucher steht unsere Küchenmannschaft zur Bewirtung bereit, natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen, alles zu erschwinglichen Preisen.

Beginn 14 Uhr,

Eintritt 2 Euro,

Einlass ab 13:30 Uhr.

#### **1. MANNSCHAFT**

KIT Karlsruhe - F V E 2:0 (1:0)

#### **VORSCHAU**

Freitag, 24.02., um 19.00 Uhr

TSV AUERBACH - F V E

Das Spiel findet auf dem Kunstrasenplatz in Etzenrot statt.

Wetterbedingte Änderungen werden rechtzeitig auf der Homepage des F V E bekannt gegeben.

Das erste Liga-Spiel nach der langen Winterpause FC HEIDELSHEIM - F V E findet am Sonntag, 05.03., um 15.00 Uhr in Heildesheim statt.

#### **2. MANNSCHAFT**

FV Ettlingenweiler II - SV Völkersbach 2:3  
FG Rüppurr - FV Ettlingenweiler II 3:2

#### **VORSCHAU**

Mittwoch, 01.03.17 um 19:15 Uhr

Post Südst. II - FV Ettlingenweiler II

#### **3. MANNSCHAFT**

#### **VORSCHAU**

Mittwoch, 01.03.17 um 19:00 Uhr

FV Sportfr. Forchheim IV - FV Ettlingenweiler III

## **TTV Ettlingenweiler 1980 e.V.**

### **Einladung und Tagesordnung für unsere Generalversammlung 2017**

Ganz herzlich eingeladen sind dafür unsere Mitglieder am Sonntag, 19. März um 17 Uhr in unser Vereinsheim in Ettlingenweiler.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
3. Bericht des Vereinsvorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht des Pressewarts
8. Bericht des Sportwarts
9. Bericht der Damenwartin
10. Bericht des Jugendwarts
11. Entlastung der Verwaltung

12. Kommissarische Besetzung des Jugendwarts, des Sportwarts und des stv. Beiratsvorsitzenden
13. Neuwahl eines Kassenprüfers
14. Anträge
15. Diskussion / Meinungsbildung
  - Mitarbeit im Verein (Ämter, Ehrenamt, etc.)
  - Teilnahme Marktfest / Gewinn Marktfest
  - Beitragserhöhung anstelle Marktfestteilnahme
  - Vereinsausflug: Vorschläge, Anregungen, etc.
  - Stadtmeisterschaften, vereinsinterne Turniere

16. Verschiedenes  
Anträge sind schriftlich bis zum 10.03. einzureichen bei:  
Matthias Buchmüller, 1.  
Vorsitzender, Etogesstraße 15,  
76275 Ettlingen

Im Anschluss an die Berichte des Vorstands gibt es bei einem Snack noch Gelegenheit, unseren schönen Vereinsraum für ein gemütliches Beisammensein zu nutzen.

#### **Letzte Ergebnisse der Verbandsspiele:**

Herren I Verbandsklasse Süd  
9:6 gegen EK Söllingen  
Noch ein Sieg bis zum Mittelfeld der Klasse!

Einen wichtigen Erfolg im Kampf um den Klassenerhalt konnte man gegen einen direkten Mitkonkurrenten einfahren. Nach den Doppeln und den Siegen von Jakob Schmid und Steffen Gill konnte man sich schnell eine 4:1 Führung erspielen. Jedoch wurde es im weiteren Verlauf wieder eng und der Gegner konnte zwischenzeitlich zum 6:6 ausgleichen. Der starke Dominik Reitz und der wiedererstarke Dragan Dukic gewannen anschließend ihre beiden Einzel zur 8:6 Führung. Martin Ochner machte dann mit einem souveränen 3:0 Sieg den Deckel auf die Partie.  
Jakob Schmid (2.5), Dominik Reitz (2.5), Martin Ochner (1.5), Steffen Gill (1.0), Dragan Dukic (1.0) und Bastian Rüger (0.5)

Herren IV Kreisklasse A, Staffel 1  
7:9 gegen SG Stupferich  
Langer Abend nicht vom Erfolg gekrönt! Am vergangenen Freitag durfte Ettlingenweier IV beim direkten Tabellennachbarn aus Stupferich zu einem Auswärtsspiel antreten. Leider musste Ettlingenweier zum Teil relativ kurzfristig auf drei Stammspieler verzichten, was das „Projekt Punktgewinn“ nicht gerade erleichterte. Jedoch gelang es, drei motivierte Ersatzspieler für das Spiel gegen die SG Stupferich I zu begeistern. Ein großer Dank für das spontane und zahlreiche „Ersatzstellen“. Da alle „eingespielten“ Doppel der vierten Mannschaft nicht zustande kamen, überlegte man sich zu Beginn eine Taktik, um zumindest einen - besser zwei Punkte - nach den Doppeln einzufahren. Dies gelang auch, so dass man die Einzelpaarungen mit einer

2:1 Führung in Angriff nehmen konnte. Da jedoch nur Jörg Scheurer und Daniel Sluzewski jeweils mit einem 3:0 Sieg für Ettlingenweier punkten konnten, stand es nach dem ersten Durchgang 5:4 für Stupferich. Mit einem möglichen Punktgewinn vor Augen ging man motiviert in die zweiten Einzelpaarungen. Hier konnten Iqbal Chawla, Franz Hable und der in der Mitte stark aufspielende Daniel Sluzewski punkten. In einem spannenden Spiel und nach einer 2:0 Satzführung musste sich leider Joachim Nass dem immer stärker aufspielenden Gegner aus Stupferich im fünften Satz geschlagen geben. Auch Zhen Pei konnte, obwohl zwei Klassen tiefer gemeldet, sogar die Sätze ausgeglichen gestalten. So stand es vor dem Schlussspiel 8:7 für Stupferich, und das Doppel Sluzewski / Scheurer traf zum Abschluss auf ein sehr gut eingespieltes Doppel bestehend aus Brett 1 und 2 der Heimmannschaft. Obwohl man sich und den Einsatz der Ersatzspieler gerne mit einem Unentschieden belohnen wollte, musste man sich schließlich mit 1:3 dem Stupfericher Doppel geschlagen geben. Nach etwa 3,5h Spielzeit konnte man so nur der Mannschaft aus Stupferich zum Sieg gratulieren. Diese sind nun in der Tabelle der Kreisklasse A auf den sechsten Tabellenplatz vorgerückt, und Ettlingenweier IV belegt den siebten Tabellenplatz, sollte aber trotzdem dem Abstiegsgepenst entkommen sein.

Daniel Sluzewski (2.5), Jörg Scheurer (1.5), Franz Hable (1.5), Iqbal Chawla (1.0), Daniel Auchter (2.5) und Joachim Naß (0.5)

Schüler I Kreislige A,  
6:1 gegen TTC Weingarten  
Ungefährdeter Sieg gegen Weingarten! Ohne große Probleme haben unsere Schüler den nächsten souveränen Heimsieg eingefahren. Insgesamt wurden nur 5 Sätze abgegeben. Man führte schnell nach den Doppeln und den ersten 3 Einzeln mit 5:0, bevor man den Gästen einen Ehrenpunkt „gönnte“. Jonas Plathow konnte dann mit seinem 2. Einzelsieg die Partie beenden  
Jonas Plathow (2.5), Lukas Bönke (1.5), Jonas Lumpf (1.5) und Tim Bönke (0.5)

## **Musikverein Ettlingenweier e.V.**

### **Närrischer Jahrmart 26.02.**

Neben unserer traditionellen Faschingsmusik auf dem närrischen Jahrmart beteiligen wir uns dieses Jahr wieder mit einem beheizten Zelt. Ab 12 Uhr laden wir Sie zu Knoblauchbaguette, Bier, Cola und Fanta ein. Des Weiteren können Sie sich auch mit den bekannten Après-Ski-Getränken Almbusserl (warmer Amaretto mit Sahne) und Heiße Witwe (warmer Pflaumenschnaps mit Zimt und Sahne) erwärmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### **Hauptorchester**

Die nächste Probe findet am Freitag, den 24.02. um 20:00 Uhr im Vereinsheim statt.

### **Jugendorchester**

Die nächste Probe findet am Freitag, den 24.02.2017 um 18:30 Uhr im Vereinsheim statt.

### **Hauptversammlung 2017**

Zur 63. ordentlichen Hauptversammlung des Musikvereins Ettlingenweier möchten wir Sie herzlich einladen und insbesondere auf die Neuwahl der Verwaltung hinweisen.

Die Hauptversammlung findet am Samstag, 25. März, um 19 Uhr, im Vereinsheim des Musikvereins statt.

### **Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Musikvorstandes
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Dirigenten
7. Bericht MVE-Treff
8. Bericht des Kassiers
9. Bericht des Kassenprüfers
10. Wahl eines Kassenprüfers
11. Entlastung der Verwaltung
12. Neuwahlen der Verwaltung
13. Vorausschau 2017
14. Verschiedenes
15. Schlusswort

Anträge können schriftlich bis zum 15.03. bei Gerold Pohl, Ettlinger Straße 42, 76275 Ettlingen eingereicht werden

### **Weitere Infos**

zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter [www.mv-ettlingenweier.de](http://www.mv-ettlingenweier.de) oder bei unserem Vorstand unter Tel. 07243 / 524121

## **GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.**

### **Prunksitzungen**



Die Prunksitzungen der GroKaGe fanden am 11. und 18.02. in der Bürgerhalle in Ettlingenweier statt. Die Jubiläumssitzungen anlässlich des 66. Geburtstags der GroKaGe standen unter dem Motto „66 Jahre Fastnacht wie aus 1001 Nacht“. Sitzungspräsidentin Dagmar Landgraf-Heinz im schicken Bauchtanzkostüm und Präsident Bernhard Vogel als Kalif der GroKaGe leiteten die Sitzungen ein.

„Was mit einer Idee angefangen hat, ist heute hier 66 Jahre später zu einem Imperium mit 180 Aktiven geworden“, so die Sitzungspräsidentin - es folgte unter musikalischer Begleitung des Musikverein Ettlingenweiers der Einmarsch der Aktiven - ein fantastisches Bild auf der Bühne. Bernhard Vogel begrüßte nun die Gäste, besonders den Ehrenpräsidenten Fritz Driesch, sowie alle anwesenden Ehrensenatoren, Ehrenmitglieder und Ehrengäste. Anschließend richtete das Prinzenpaar Tina II. und Andy I. ihr Wort an das Publikum. Gemeinsam wurde das Weimerer Lied gesungen, bevor die Aktiven die Bühne verließen und der erste Programmpunkt kam: die Kindershow der Springbohnen. Sie lieferten eine super Show ab mit Barbie, Monster High und Superman. Weitere tolle Tänze folgten im Programm: die Boygroup „J4B“ und die Cheerleader mit ihren coolen Auftritten, die Bohnegringel mit ihrem traditionellen Maskentanz, die Marschtänze der Junioren- und der Prinzengarde sowie die Tanzmariechen Lea, Maren und Fabienne. Die Prinzengarde marschierte mit einem neuen Lied ein - ihrem eigenen Lied, welches sie selber zu bekannter Melodie geschrieben und eigens im Tonstudio professionell aufgenommen haben. Auch Büttreden waren im Programm enthalten. Markus Dürrschnabel trat mit seinem Gringelbacher Karnevalsjournal auf und nahm die Politik auf die Schippe. Anlässlich des Jubiläums traten die klassischen Figuren der GroKaGe in der Bütt auf: die Putzfrauen Anneliese Speck und Ursula Ludvik, Ortsbüttel Peter Ludvik, Tanja Ludvik als Till sowie David Weber und Markus Dürrschnabel als „Gringel und Stecken“. Ehrensenator Klaus Jäger und David Weber traten in der ersten Prunksitzung als „Kanalratten“ auf. Neu in der Weimerer Bütt war in diesem Jahr Denis Papior, der als Haremsdame entzückte. Zwischendurch gab es Ehrungen und Schunkelrunden mit musikalischer Untermalung der Band VIP. Auch Gesang durfte nicht fehlen - so traten Silke und Fritz Driesch, Lea und Diana Grewe sowie Hermann Schneider als Weimerer Dorfschlappe auf und rissen das Publikum ordentlich mit. Bevor es mit dem Showteil losging, stand die Bohnegringelshow auf dem Programm, die die Bühne in einen orientalischen Basar verwandelten und mit Tänzen und tollen Kostümen begeisterten. Im Showblock standen alle Tänze ganz unter dem Motto 1001 Nacht. Die Junioren begeisterten als Engel und Teufel und die Freizeittänzer als Fakir und Schlangenbeschwörer. Die Feuerbohnen boten verschiedene Tänze mit Bezaubernder Jeannie, Ali Baba, Aladdin und Bauchtänzerinnen. Zwischendrin gab es Gesang von Silke Driesch, Melanie Waldenmaier und Sandra Rosema, die mit bekannten Fastnachtsliedern das Publikum mitrissen.

Das Männerballett brachte anschließend die Halle ganz und gar zum Beben und heizte mit ihrem Tanz „Kölner Narren“ richtig ein. Zum Abschluss zeigte die Prinzengarde mit ihrem Schautanz „Guggenmusik und Clowns“ ihr ganzes Können. Sie boten ein Repertoire aus alemannischer Fastnacht, Mainzer Karneval und Schweizer Guggenmusik. Das Finale war zum Jubiläum ganz besonders: Alle Aktiven tanzten gemeinsam einen Schlusstanz unter dem Lied „Wir feiern 6 x 11 Jahr“. Im Anschluss wurde in der Halle und in der Bar bis in die Nacht rein gefeiert.

Es waren zwei gelungene Veranstaltungen. Die GroKaGe bedankt sich bei allen Aktiven und Mitwirkenden und bei allen Helfern beim Auf- und Abbau sowie bei der Organisation und Vorbereitung. Ein großes Dankeschön geht an den Fußball- und Turnverein Ettlingenweier, die Küche, Ausschank und Bar übernommen haben.

Ebenso an den Musikverein für die musikalische Begleitung.

#### **Närrischer Jahrmart und Narrenmesse**

Am 26.02. findet der Närrische Jahrmart in der Rosenstraße in Ettlingenweier statt. Um 11 Uhr beginnt die Narrenmesse in der Kirche Ettlingenweier. Ab 12 Uhr beginnt in der Rosenstraße die Bewirtung. Die GroKaGe sowie die anderen Teilnehmer freuen sich über zahlreichen Besuch!

#### **Anbei die Auf- und Abbaueiten:**

25. und 26.02. jeweils um 09 Uhr Aufbau  
27.02. um 09 Uhr Abbau

Hinweis: Während des Närrischen Jahrmarkts ist das Parken und Passieren der Rosenstraße nicht möglich.

#### **Fastnachtsbeerdigung**

Am 28.02. ist die Fastnachtsbeerdigung der GroKaGe. Treffpunkt ist um 19:00 Uhr am Rathaus in Ettlingenweier. Mit einem Trauerzug durchs Dorf geht es zur Bürgerhalle, wo die Fastnacht verbrannt wird.

## **Stadtteil Oberweier**



### **Ortsverwaltung**

#### **Ortsteilgespräch in Oberweier**

Das Ortsteilgespräch in Oberweier findet am **Freitag, den 17. März, um 18 Uhr** in der Waldsaumhalle von Oberweier statt. An diesem Abend wird über Themen informiert, die den Ortsteil Oberweier betreffen.

Die interessierten Einwohner von Oberweier sind hierzu herzlich eingeladen. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon heute vor.

Wolfgang Matzka  
Ortsvorsteher

## **VHS**

### **O0990 Medikamente - Neben- und Wechselwirkungen kritisch betrachtet**

In dem Vortrag wird an einem breiten Spektrum gängiger Medikamente aufgezeigt, welche Nebenwirkungen bzw. Folgeerkrankungen durch die Einnahme entstehen können. Sie lernen Vermeidungsmöglichkeiten und Hinweise auf Alternativen kennen. Die Kosten für ein Skript von 3 € werden im Kurs erhoben. Montag, 6. März, 18 - 19:30 Uhr  
Grundschule Oberweier, Raum 11, EG, Zugang über den Schulhof/Hinterseite von der Sachsen- bzw. Schönreuthstr.  
Anmeldungen: VHS Ettlingen  
Tel.: 07243/101-484, -483  
Fax: 07243/101-556  
E-Mail: vhs@ettlingen.de  
Internet: www.vhsettlingen.de

## **Kutschenfreunde Ettlingen e.V.**

### **Jahreshauptversammlung**

Eine große Anzahl Vereinsmitglieder durfte die Vorsitzende Susanne Schneider zur Mitgliederversammlung begrüßen. Die Berichte der Vorstandschaft belegten ein wiederum gut gefülltes Vereinsjahr 2016: Neben den eigenen Veranstaltungen mit Fahrlehrgang, Jugendabzeichen, Fahrturnier und Fahrerfest nahmen wie in den Vorjahren die Turnierteilnahmen sowie die gemeinsamen Ausfahrten zu befreundeten Vereinen einen großen Stellenwert ein. OR Dr. Jörg Schneider betonte in seinem Grußwort denn auch die beiden gleichwertigen Standbeine des Vereines mit der Traditionspflege auf der einen und dem sportlichen Aspekt auf der anderen Seite.

Dies belegt auch nach wie vor die gemeinsame Arbeit von „Alt und Jung“. Zwei langjährige Vereinsmitglieder traten an diesem Abend in die zweite Reihe: Ursula Dittrich und Dorothea Beyer führten seit Beginn der Fahrerfestzeit alljährlich das Café mit viel Engagement. Die Anwesenden verdankten ihre unermüdlige Arbeit mit einem herzlichen Applaus sowie einem Präsent. Erfreulicherweise konnte hier die Nachfolge bereits geklärt werden. Des Weiteren wurde Nicole Nock als neue Jugendwartin gewählt, sie tritt die Nachfolge von Brigitte Günther an. Ein gut gefüllter Terminkalender, in dem auch zunehmend Kurse Platz finden, deutet bereits auf das aktive Vereinsgeschehen der Kutschenfreunde Ettlingen in diesem Jahr hin. Die Termine sowie Informationen zum Vereinsgeschehen sind eingestellt auf der Homepage des Vereines.  
www.kutschenfreunde-ettlingen

## **Musikverein Oberweier**

### **Jahreshauptversammlung**

Zu Beginn der alljährlichen Jahreshauptversammlung in der Waldsaumhal-

le begrüßte der 1. Vorsitzende Gereon Seemann alle anwesenden aktiven und fördernden Mitglieder.



Danach spielten die Musikerinnen und Musiker zu Ehren aller verstorbenen Mitglieder „Ich hatt' einen Kameraden“. Anschließend gab Gereon Seemann einen Ausblick auf die bevorstehenden Aktivitäten des Musikvereins. Aufgrund des Rückganges an aktiven Musikern in den vergangenen Jahren will der Verein in Kooperation mit der Grundschule Oberweier auch weiterhin verstärkt Jugendwerbung betreiben. Am 01.04. findet das Frühjahrskonzert in der Waldsaumhalle statt. Hierfür wird schon fleißig geprobt. Der Austausch mit den Partnergemeinden Étoges, Fèrebrianges und Broys jährt sich dieses Jahr das 44. Mal für die Gemeinde und das 31. Jahr für den Musikverein. Aus diesem Grund ist der Musikverein am Wochenende 29. April bis 1. Mai Gastgeber der Kapellen aus Fèrebrianges und Broys. Nach dem vorgezogenen Maibaumstellen am 29.04. wird es neben einem gemeinsamen Ausflug am Sonntag, 30.4.17 das traditionelle Gemeinschaftskonzert abends in der Waldsaumhalle geben. Dieses Jahr wird der Projektchor des Gesangsvereins Oberweier den Abend mitgestalten. Herr Seemann macht Werbung für die Bereitschaft, vielleicht den einen oder anderen Gast aus Frankreich für diese 2 Nächte aufzunehmen.

Wie gewohnt soll es am 29. Juli bei gutem Wetter ein Straßenfest geben mit der Unterstützung von 2 Gastkapellen. Am 17.9. wird der Verein am Bezirksmusikfest in Mörsch teilnehmen. Weiterhin wird die Kapelle an verschiedenen Festen benachbarter Musikvereine sowie auf den Jubiläen seiner Vereinsmitglieder spielen. Am 15.10. wird der Verein einen herbstlichen Frühschoppen veranstalten. Das Spielen am Martinsumzug, Volkstrauertag und an Heiligabend am Marktplatz wird das Jahr 2017 abrunden.

Herr Seemann bedankte sich beim Dirigenten Michael Strobel für die unermüdete Arbeit und große Geduld in den Proben, sowie bei Rolf Strobel für das Ordnen, Scannen und Bereitstellen der Noten. Den Musikerinnen und Musikern sowie den Helfern und Helferinnen des Musikvereins dankte er für ihr Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung. Zu guter Letzt dankte er auch dem

Ortsvorsteher Wolfgang Matzka und der Stadtverwaltung sowie bei Frau Brill und Rainer Maisch für die wohlwollende Förderung und Unterstützung bei den verschiedenen Festen und der Überlassung der Waldsaumhalle.

Es folgte der Bericht der Schriftführerin Sarah Meyer über das Jubiläumsjahr 2016. Das besondere Highlight neben dem Jubiläumskonzert waren im Dezember zwei erfolgreiche gemeinsame Kirchenkonzerte mit dem Posaunenchor Rohrbach/Pfalz.

Es folgte der Bericht der Musikervorständin Susanne Geiger. Die Anzahl aktiver Musiker beim Stamm-Orchester liegt derzeit bei 25 Musikern. Der fleißige Probenbesuch von Albert Rübél, Norbert Heinzler, Rolf Strobel und Susanne Geiger wurde mit einem kleinen Präsent honoriert.

Jugendleiterin Sonja Hennhöfer berichtete, dass die Jugendcombo mit derzeit 13 Musikern mehrere Auftritte bestritt wie beim Familienfrühschoppen des MV, dem Frühjahrskonzert. Belohnt wurde die Jugend auch im vergangenen Jahr mit dem traditionellen Eisessen in Ettlingen. Nach intensiven Vorbereitungen konnten sieben Jungmusiker ihre Prüfung für das Jungmusikerleistungsabzeichen „Junior“ – bestehend aus Theorie und Praxis erfolgreich ablegen. Für 2017 ist bereits ein Ausflug der Jugendlichen mit ihren Betreuern zum Simigolf - 3D Schwarzlicht-Indoor-Minigolf - nach Ettlingen geplant, sowie der Auftritt beim Frühjahrskonzert am 01.04.

Es folgte der Bericht des Kassiers Florian Gräber über das Jahr 2016, welches mit einem positiven Ertrag abgeschlossen werden konnte. Ihm wurde von den beiden Kassenprüfern August Weber und Rainer Maisch eine vorbildliche Kassenführung bestätigt.

Im Anschluss an die Berichte wurde der Vorstand durch die Hauptversammlung unter der Leitung von Marie-Luise Fischer und Peter Berkner entlastet. Turnusgemäß standen keine Neuwahlen an. Der Vorsitzende Gereon Seemann bedankte sich bei allen Mitgliedern für die Teilnahme. Zum Ausklang spielte die Kapelle die „Hartenberger Polka“.

## **Kleintierzuchtverein C626 Oberweier e.V.**

### **Jahreshauptversammlung**

Nach der Begrüßung der Mitglieder auf der Jahreshauptversammlung in der „Waldklause“ in Bruchhausen wurde den verstorbenen Mitgliedern gedacht. Der erste Vorsitzende Karl-Heinz Krieg bedankte sich in seinem Rückblick für 2016 nochmals bei allen Mitgliedern und Helfern, die den Verein bei all seinen Aktivitäten tatkräftig unterstützt haben. Anschließend führte Schriftführer Kevin Dürr die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr auf. Dazu zählen neben

dem Besuch des Kindergartens St. Raphael und der Gartenschule Ettlingen die Beteiligung am Dorffest, das Helferessen sowie die Lokalschau.

Über den Kassenstand berichtete Kassiererin Veronika Bauer. Anschließend attestierten die Kassenprüfer Franz Geiger und Ernst Müller eine vorbildliche Kassenführung und schlugen eine Entlastung der Kassiererin vor.

Danach trugen die Zuchtwarte ihre Berichte vor.

Daraufhin wurde die gesamte Verwaltung einstimmig entlastet.

Die Neuwahlen für die Verwaltung wurden von der ARGE-Vorsitzenden Marie-Luise Fischer und dem Ortsvorsteher Wolfgang Matzka durchgeführt. Die neue Verwaltung wurde wie folgt gewählt:

- o 1. Vorsitzender: Karl-Heinz Krieg
- o 2. Vorsitzender: Oliver Rübél
- o Kassiererin: Veronika Bauer
- o Schriftführer: Kevin Dürr
- o Zuchtwart Geflügel: Ralf Pendelin
- o Zuchtwart Kaninchen: Dominique Müller
- o Jugendwart: Nicole Dürr
- o Beisitzer: Jutta Krieg, Günter Adam, Jochen Dürr, Timo Will
- o Kassenprüfer: Franz Geiger, Ernst Müller, Ralf Hitscherich

Nach den Neuwahlen bedankte sich Karl-Heinz Krieg bei dem auf eigenen Wunsch aus der Verwaltung ausgeschiedenen Karlheinz Grässer für sein Engagement und überreichte ihm im Namen des Vereins ein Weinpräsent.

Karl-Heinz Krieg, welcher nun seit mittlerweile 20 Jahren als erster Vorsitzender im Verein fungiert, resümierte in einer kurzen Ansprache die positiven Veränderungen, die der Verein in den letzten Jahren mitgemacht hatte. Er lobte erneut die gute Zusammenarbeit im Verein und freut sich auch weiterhin auf viele gelungene Aktivitäten im und für den Ort Oberweier.

Zum Abschluss bedankte sich der erste Vorsitzende bei allen anwesenden Mitgliedern sowie bei Marie-Luise Fischer und Wolfgang Matzka für ihr Kommen und ihre Unterstützung.

[www.ktzv-oberweier.npage.de](http://www.ktzv-oberweier.npage.de)

## **Narrengruppe Oberweier**

### **Abteilung Buschbach-Gugge**

#### **Narri-Narro!**

Vergangenen Freitag ging es für die Gugge zum Faschingsball „Die Grabben sind närrisch“ der ARGE Waldprechtsweier.

Gewappnet mit ihren Instrumenten stand die Buschbach-Gugge in den Startlöchern und zog mit dem Einmarsch in Richtung Bühne, wo sie ihr Können zum Besten gab. Das bunt gemischte Publikum klatschte und schunkelte fleißig zu den Liedern der Gugge. Im Anschluss nutzte sie die Zeit, um noch ein wenig zu verweilen und das närrische Treiben zu verfolgen. Am nächsten Tag ging es auch schon weiter in

das schöne Murgtal. Nachdem der Narrenbaum gestellt war, zogen die Narren mit Instrumenten und Süßigkeiten durch die Gernsbacher Straßen. Nach dem Umzug trat die Gugge noch in der Halle auf. Am Sonntag folgten die Oberweierer bei blauem Himmel und Sonnenschein der Einladung der Etjer Mühlenjockel. Mit Instrumenten und Süßigkeiten gewappnet zogen sie durch die Straßen Ötigheims, wo die Zuschauer am Rand fleißig mitfeierten. Nach einer kleinen Stärkung gab die Buschbach-Gugge auf der Outdoor-Bühne nochmal Gas!

#### **Ausblick:**

Am schmutzigen Donnerstag ist die Buschbach-Gugge wieder in Haueneberstein zu Gast. Am Freitag geht es für die Gugge bereits vormittags los: Zusammen mit den Kindern von Kindergarten und Grundschule zieht sie mit einem kleinen Umzug durch Oberweier. Am Abend nimmt sie am Nachturnzug in Spessart teil. Anschließend geht es weiter nach Bietigheim zum Guggetreffen der Bietjer Schdroosefetzter. Am Faschingssamstag ist die Gugge traditionell beim Umzug in Schöllbronn und am Sonntag steht der Umzug in Eschollbrücken-Eich an. Am Rosenmontag läuft die Buschbach-Gugge beim Umzug in Ettlingen mit. Der krönende Abschluss der Kampagne findet sich am Dienstag beim Umzug in Hagenbach.

## **Stadtteil Schluttenbach**



### **Ortsverwaltung**

Die Ortsverwaltung Schluttenbach ist am **Rosenmontag, 27.2. und Fastnachtsdienstag, 28.2. geschlossen!**

#### **Sitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Schluttenbach findet am Donnerstag, 9. März 2017, um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schluttenbach statt.

#### **Tagesordnung:**

- TOP 1: Fragen, Anregungen der Bürger/innen
- TOP 2: Ehrungen von Blutspendern
- TOP 3: Verbesserungen im Bereich der Bushaltestelle Zellmarkstraße/Lange Straße
- TOP 4: Informationen über den aktuellen Stand des Waldparkplatzes
- TOP 5: Standort Glascontainer und Einfriedung
- TOP 6: Einwohnerentwicklung 2016 in Schluttenbach (Microzensus)
- TOP 7: Information über evtl. erteilte Baugenehmigungen
- TOP 8: Anfragen der Ortschaftsräte
- TOP 9: Fragen, Anregungen der Bürger/innen

Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen

Gez. Heiko Becker  
Ortsvorsteher

## **TV Schluttenbach**

### **Nächster Arbeitseinsatz: Samstag 4.3. ab 9.00 Uhr**

Treffpunkt Waldeck Arbeiten rund um den Sportplatz  
z.B. Reisig aufladen und wegbringen.  
Die geleisteten Stunden werden beim Aktivenbeitrag in Abzug gebracht.

### **Abt. Tischtennis**

Letzten Freitag spielten wir daheim gegen den Karlsruher TV II. Mit einem 9:5-Sieg gewannen wir die Partie und konnten damit unseren zweiten Rückrundsieg einfahren. Aktuell belegen wir mit 18:10 Punkten den 4. Tabellenrang. Das nächste Spiel findet am 10.03. daheim gegen den TTF Spöck III statt.

### **Abt. Faustball**

Der Vorstand gratuliert ganz herzlich den M 60 Faustball zur Deutschen Vizemeisterschaft !!!

## **Stadtteil Schöllbronn**



### **Ortsverwaltung**

#### **Neu auf dem Friedhof: Zwei Kolumbarien**



Seit gut einem Monat gibt es die beiden Kolumbarien in Schöllbronn, beim vor Ort Termin Ortsvorsteher Steffen Neumeister zusammen mit der Mannschaft der Garten- und Friedhofsabteilung.

Nicht nur die Bestattungsformen ändern sich, auch viele Angehörige leben nicht mehr am Ort, weshalb eine intensive Grabpflege, wie beispielsweise bei einem Erdgrab nicht möglich ist. Seit gut einem Monat gibt es nun auf dem Schöllbronner Friedhof zwei Kolumbarien, hinter der Aussegnungshalle gelegen. „Mit dieser Urnenwand tragen wird dem vielfach geäußerten Wunsch aus der Bevölkerung Rechnung“, hob Orts-

## **Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schluttenbach**

### **Jahreshauptversammlung.**

Am **Freitag, 3. März**, findet die Jahreshauptversammlung der Abt. Schluttenbach statt. Beginn ist um **19.30 Uhr** im Feuerwehrhaus der Abteilungswehr.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte:
  - a.) Abt.-Kommandant
  - b.) Schriftführer
  - c.) Altersabteilung
  - d.) Jugendwart
  - e.) Kassenwart
  - f.) Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Verwaltung
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Grußworte
8. Verpflichtungen, Beförderungen und Ehrungen
9. Anträge und Verschiedenes

Anträge können bis **1. März** schriftlich beim Abt. Kommandanten J. Abend abgegeben werden.



Neumeister erinnerte daran, dass der schwierige Bodenuntergrund an manchen Stellen keine Erdbestattung zulasse, deshalb habe man begonnen, vor und hinter der Aussegnungshalle Urnenfelder anzulegen. Da „wir aber teilweise Erdgräber mit bis zu 40 Jahren Liegezeiten haben, läßt sich an manchen Stellen noch keine durchgängige Gestaltung durchführen. „Die Schöllbronnerinnen und Schöllbronner haben für diese besondere Situation Verständnis“, merkte Neumeister an. Die beiden Kolumbarien, deren Kosten bei rund 24 560 Euro liegen, haben zusammen 28 Kammern, die entweder mit bis zu drei Urnen oder nur mit einer belegt werden können, je nach Wahl. Während beim Wahlgrab drei Urnen in einer Kammer sein können und die Liegezeit von 25 Jahren stets verlängert werden kann, ist die Liegedauer beim Reihengrab für eine Urne 15 Jahre.

#### **Öffnungszeiten der Ortsverwaltung**

Die Öffnungszeiten der Ortsverwaltung sind vom 23. Februar bis 28. Februar wie folgt geändert:

Do., 23.02. geschlossen Rathaussturm der Narren.

Fr., 24.02. geöffnet von 8 bis 13 Uhr. Am Rosenmontag und Faschingsdienstag ist die Ortsverwaltung ganztägig geschlossen. Ab Mittwoch, 1. März, erreichen Sie die Mitarbeiter der Ortsverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten.

#### **Sind Ihre Ausweisdokumente noch gültig?**

Denken Sie rechtzeitig vor dem nächsten Urlaub daran, Ihren Reisepass oder Personalausweis zu beantragen bzw. verlängern zu lassen. Sie benötigen hierfür das aktuelle Ausweisdokument, ein biometrisches Passbild sowie die Geburts- oder Heiratsurkunde.

#### **Einwurfzeiten bei Glascontainern**

Hinweisen möchte die Ortsverwaltung auch auf die Einwurfzeiten bei den Glascontainern. Bitte halten Sie sich an die auf den Containern aufgedruckten Einwurfzeiten: Montag bis Samstag von 8.00 bis 20.00 Uhr.

Fahrkarten – auch in der Ortsverwaltung erhältlich. Es wird darauf hingewiesen, dass in der Ortsverwaltung auch Zonen- und Monatskarten des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) erhältlich sind.

#### **Wilder Müll – muss nicht sein!**

Immer wieder kommt es zu Beschwerden wegen wild entsorgtem Müll auf Feldern, Wegen und Waldrändern oder Hausmülltüten neben öffentlichen Müll-eimern oder leere Flaschen und Tüten nach Feiern auf öffentlichen Flächen. Das muss doch nicht sein. Bitte entsorgen Sie Ihren Müll ordnungsgemäß über Ihre Hausmülltonne, die grüne Tonne oder Glascontainer.

Wer solche wilden Ablagerungen beobachtet, kann diese gerne in der Ortsverwaltung melden (Telefon 24 16). Sie werden dann entsprechend nachverfolgt und geahndet.

## **Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn**

### **Veranstaltungstermine**

**Freitag, 24. Februar, 15 Uhr Yoga auf dem Stuhl** im Gymnastikraum der Schule. Eine Anmeldung ist erforderlich; 17 Uhr **PC-Runde**: Fragen, Antworten, Probleme, Lösungen und Gedankenaustausch am „Runden Tisch“. Bringen Sie Ihre Fragen mit. Wir werden versuchen, eine Antwort zu finden. Gäste sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Dienstag, 28. Februar, 9:30 Uhr „Stabil und mobil im Alter“**. Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Lesesaal, Weierer Straße 2, statt. Anmeldung und weitere Information: Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gerhard1939@t-online.de.

## **TSV Schöllbronn**

### **Fasching**

Wie auch in den vergangenen Jahren wird sich der TSV Schöllbronn wiederum beim Faschingsumzug der Narrenzunft Schöllbronn am 25.02. mit einer Fußgruppe und einem Stand beteiligen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt werden. Nun bereits zum dritten Male wird es beim TSV auch wieder Barbetrieb geben.

### **Verwaltung**

#### **Hausmeister und Platzwart gesucht**

Der TSV Schöllbronn sucht ab April eine(n) engagierte(n) handwerklich geschickte(n) Person, für die Tätigkeiten als Hausmeister und Platzwart im Clubhaus und an den Sportplätzen mit Außenanlagen.

Bei Interesse und für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Thomas Titze

Vorstand für Bauwesen & Sportanlagen

Mail: t.titze@tsv-schoellbronn.de

Tel: 07243/28232

### **Fußball Senioren**

Die Vorbereitung neigt sich langsam dem Ende zu. Am 05.03. beginnt für unsere beiden Mannschaften wieder die Rückrunde 2016/17.

Bis dahin sind noch einige Trainingseinheiten zu absolvieren. Wollen wir einmal hoffen, dass alle Spieler gesund und munter die „anstrengenden“ Faschingswochen hinter sich gebracht haben.

Während der Vorbereitung wurden auch einige Testspiele von unseren beiden Mannschaften absolviert.

Leider konnte man nicht immer mit den besten 11 antreten. So sind die Ergebnisse auch zu bewerten.

FV Kirchfeld 2 - TSV Schöllbronn 5:2, Torschützen für den TSV: Manuel Lump, Robin Wipfler

FV Daxlanden - TSV Schöllbronn 4:2, Torschützen für den TSV: Manuel Lump, Ricardo da Silva

FC Germ. Neureut - TSV Schöllbronn 2 5:1, Torschütze für den TSV: Norman Wipfler

Germ. Neureut - TSV Schöllbronn 1 0:4 Torschützen für den TSV: Ricardo da Silva, E. Pitakani, Uwe Schwell, Manuel Lump

### **Abt. Fußball**

Rückrunde TSV Schöllbronn

Datum Spieltag Uhrzeit 1. Mannschaft

05.03. 17 (H) 15.00 Spvgg Durlach-Aue 2

12.03. 18 (A) 15.00 SV Burbach

19.03. 19 (H) 15.00 FC Südsterne

26.03. 20 (A) 15.00 Spvgg Söllingen

02.04. 21 (H) 15.00 ATSV Mutschelbach 2

09.04. 22 (A) 15.00 TSV Oberweier

18.04. 23 (H) 19.00 FV Ettlingenweier 2

23.04. 24 (A) 15.00 FV Grünwinkel

30.04. 25 (H) 15.00 TSV Pfaffenrot

07.05. 26 (H) 15.00 FV Alem. Bruchhausen

14.05. 27 (H) 15.00 FC Busenbach

18.05. 28 (H) 18.30 VfB Grötzingen

21.05. 29 (A) 17.00 KIT SC 2000

28.05. 30 (H) 17.00 FSV Alem. Rüppurr

2. Mannschaft

05.03. 17 (H) 13.00 TSV Spessart

12.03. 18 (A) 15.00 SV Völkersbach

19.03. 19 (H) 13.00 FC Südsterne 2

26.03. 20 (A) 13.00 Spvgg Söllingen 2

02.04. 21 (H) 13.00 FT Forchheim

09.04. 22 (A) 15.00 TSV Palmbach

12.04. 23 (H) 18.00 TV Mörsch

23.04. 24 (A) 15.00 SG Siemens

30.04. 25 (H) 13.00 FV Sulzbach

07.05. 26 (H) 13.00 FV Alem. Bruchhausen 2

14.05. 27 (H) 13.00 FC Busenbach 2

17.05. 28 (H) 18.30 ATSV Kleinsteinbach

20.05. 29 (A) 17.00 ASV Wolfartsweier

27.05. 30 (H) 17.00 SC Neuburgweier

Änderungen vorbehalten

## **Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.**

### **Ramba Zamba – Ü18**

Am 27. Februar heißt es in der Turnhalle der Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn für alle Jungen und Junggebliebenen „Ramba-Zamba“. Der Startschuss fällt um 20:33 Uhr. Wie im vergangenen Jahr wird DJ Norman Enghusen für ausgelassene und gute Stimmung am Rosenmontag sorgen. Es findet kein Vorverkauf statt. Karten sind ausschließlich an der Abendkasse für 5 Euro erhältlich. Der Eintritt erfolgt ab 18 Jahren mit gültigem Personalausweis.

### **Schlumpeln am Fastnachtsdienstag**

Am Fastnachtsdienstag, 28. Februar 2017 ist Schlumpeln angesagt.

Mit guter Stimmung und Musik im Gepäck zieht der MVL durch die Straßen Schöllbronn.

Hierzu sind maskierte Närrinnen und Narren herzlich willkommen. Der Startschuss fällt um 14:00 Uhr im TSV Panorama.

EMAIL

## **Obst- und Gartenbauverein**

### **Erinnerung Jahreshauptversammlung**

Der Vorstand des OGV Schöllbronn möchte noch einmal seine Mitglieder und Freunde des Vereins an die Jahreshauptversammlung am 03. März ab 19 Uhr in der Gaststätte „Zur Krone“ erinnern.

Bevor wir mit der offiziellen Versammlung beginnen, wird uns der Hobby-Schafzüchter Joachim Lohmann aus Gernsbach etwas zu seinem Hobby und zum Thema „ökologische Dünge-Pellets aus Schafwolle“ erzählen.

### **Schnittkurs**

Der OGV Schöllbronn führt am 18. März unter der Leitung von Pascal Weibel ein Schnittkurs durch.

Im Fokus steht dabei der Schnitt von Apfel- und Quittenbäumen.

Treffpunkt ist im Gewann Langenbusch / Benjeshecke um 10 Uhr. Mitglieder und Freunde des Vereins sind recht herzlich eingeladen.

### **Osterkrone – Bindematerial gesucht**

Für das Binden der Osterkrone wird wieder Bindematerial aller Art (Buchs, Thuja, Douglasie, etc.) benötigt. Wer demnächst seine Hecke schneiden möchte, kann das Grünmaterial gerne spenden. Hierzu setzen Sie sich bitte vor dem Schneiden mit einem Verwaltungsmitglied in Verbindung oder schreiben Sie uns an [info@ogv-schoellbronn.de](mailto:info@ogv-schoellbronn.de).

## **Narrenzunft**

### **Rückblick Jubiläumsumzunftabend**

Vergangenen Samstag lud die Narrenzunft zu ihrem Zunftabend ein. Mit dem Einmarsch der Garden, Kleeblätter, Moggel und den Zunftmeistern wurde der diesjährige Zunftabend in der voll besetzten Turnhalle der Johann-Peter-Hebel-Schule eröffnet. Zu Beginn des Programms konnte Zunftmeister Stefan Karbstein zahlreiche Prominenz, Obermoggel und Abgeordnete der befreundeten Vereine willkommen heißen. Bevor das bunte Programm beginnen konnte, wurde Zunftsäckelmeisterin Renate Stevan mit dem Titel Ehrenzunftmeisterin ausgezeichnet. Darauf folgte die Spendenübergabe an den Förderverein der onkologischen Abteilung der Kinderklinik Karlsruhe. Dieser Betrag in Höhe von 333 Euro wird jährlich statt Gastgeschenken überreicht. Moderiert von Renate Wicht und Patrick Bittmann konnte das rund fünfständige Programm zum 33-jährigen Vereinsjubiläum beginnen.

Das Tanzmariechen Leni Pieschkalla wirbelte als erste über die Bühne, gefolgt von dem Showtanz der Narrenstöpsel. Silvana Weiß eröffnete als Tratschweib in den Wechseljahren die Bütt. Danach folgte der Gardetanz der Tanzknöpfe und der Roten Funken. Selbstsicher lieferte Obermoggel Bernd Siemers seine Büttreden ab. Er berichtete über „sei Gäscht“. Auch Jutta Lemche glänzte in der Bütt und plauderte aus dem Nähkästchen als Kindergärtnerin. Die Showtänze der Tanzhexen, Schölle Belle's, Tanzknöpfe und Roten Funken waren für das Publikum eine tänzerische und optische Unterhaltung. Als kritischer Politiker bestieg Andreas Lackner als nächster die Bütt, gefolgt von Jens Mangler als Pechvogel. Das Männerballett NZ Hüftschwung heizte mit seinem Tanz dem Publikum ein.

Anke Niederl und Andreas Lackner lieferten sich als Putzfrauen einen kräftigen Schlagabtausch, der die Lachmuskeln des Publikums kräftig forderte. Weiter ging es im kurzweiligen Programm mit Kerstin Frank als Schwarzarbeiter vom Ettlinger Bauhof. Ein weiteres Highlight, das die Narrenzunft zum Vereinsjubiläum präsentieren konnte, war der Auftritt von Wilhelm Knappich als Ortsbüttel. Eigentlich befindet sich Wilhelm im „Unruhestand“, er ließ es sich jedoch nicht nehmen im Jubiläumsjahr noch mal in die Bütt zu steigen. Einen stimmungsvollen Abschluss von einem bunten, sehenswerten Programm, bereiteten alle Aktiven beim Finaltanz ihrem Publikum. Die Tanzfreudigen hatten danach Gelegenheit bei bester Unterhaltungsmusik von Hans und Dave, das Tanzbein zu schwingen, oder einen Drink in der Bar zu genießen. All jene, die die Gelegenheit nicht wahrgenommen haben, den Abend zu besuchen, haben etwas verpasst.

Die Narren-Zunft bedankt sich an dieser Stelle nochmals bei allen Akteuren, die auf der Bühne gewirkt haben, aber auch bei jenen hinter der Bühne – bei allen Trainerinnen und Betreuerinnen, bei den Näherinnen, bei den Serviceteams von Küche und Bar. Dank auch an die Sponsoren, die durch materielle oder finanzielle Unterstützung zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

### **Hemdklonkerwecken am 23.2.**

Wer Lust hat, mit uns durchs Dorf zu ziehen, sollte sich schon mal ein Outfit richten.

Ein Nachthemd, lange Unterhosen, eine Zipfelmütze/Haube. Trommeln gibt es von der Narren-Zunft. Es können auch eigene Tröten mitgebracht werden. Treffpunkt ist bei Dittmar Niederl (Johann-Gregor-Breuer Str. 34) ab 6 Uhr.

### **Weitere Termine Aktive**

24.02.17 Arbeitsdienst Turnhalle 13 Uhr  
Nachtumzug Spessarter Eber 19.11 Uhr  
26.02.17 Arbeitsdienst Turnhalle 9 Uhr  
Umzug Schielberg 14 Uhr

27.02.17 Umzug Friesenheim-Oberweier  
Abfahrt um 11.30 Uhr beim Vereinsheim  
28.02.17 Arbeitsdienst Turnhalle 9 Uhr  
Straßenfasnacht 14.30 Uhr, Treffpunkt Vereinsheim  
18 Uhr Schatulla-Verbrennung Rathausplatz

### **Fasenachtsumzug am Fasenacht-samstag**

Der Fasenachtsumzug in Schöllbronn am Samstag, den 25. Februar rückt näher. Beginn ist um 14 Uhr. Die Aufstellung erfolgt in der Jahnstraße, Im Loh und der Alban-Stolz-Straße. Die Umzugsstrecke geht über die Moosbronner Straße, Stauffenbergstraße zur Auflösung in der Schluttenbacher Straße. Vor und nach dem Umzug haben die örtlichen Vereine wieder alles für ein fröhliches Narrentreiben vorbereitet - im Ortskern an den Ständen sowie bei der Fasenachtsparty für Jung und Alt in der Turnhalle. Einlass in die Turnhalle nach Umzugsende ab 18 und Eintritt 2,50 Euro.

Achtung, eingeschränkte Verkehrsführung!

Die Bevölkerung wird auf folgende Einschränkungen bei der Verkehrsführung aufmerksam gemacht:

Die Schwester-Baptista-Straße wird von der Einmündung Moosbronner bis zur Schluttenbacher Straße als Einbahnstraße ausgeschildert (ausgenommen Busse der AVG). Auf der südlichen Straßenseite ist absolutes Halteverbot (Autos werden abgeschleppt), auf der nördlichen Seite kann geparkt werden.

In der Max-Reger-Straße und Mittelbergstraße wird beidseitig ein absolutes Halteverbot ausgeschildert (Autos werden abgeschleppt). Dies gilt auch für die Anwohner.

Die Ortsdurchfahrt ist ab 12.00 Uhr voll gesperrt. Ab ca. 17.00 Uhr werden die innerörtlichen Sperrungen und die Einbahnregelung aufgehoben. Zwischen Rathaus und Tankstelle kann die Sperrung der Moosbronner Straße bis 20.00 Uhr andauern.

Die Anwohner der Jahnstraße/Im Loh, der Alban-Stolz-, Moosbronner, Stauffenberg, Max-Reger- und Mittelbergstraße werden gebeten, ihre PKW während des Umzugs bzw. während der Umleitungszeiten nicht am Straßenrand zu parken. Bitte stellen Sie Ihre/n PKW in Ihren Hof bzw. Garage.

Der Busverkehr aus Ettlingen nach Völkersbach bzw. umgekehrt wird aufrechterhalten, die Haltestellen an der Moosbronner Straße werden nicht angefahren (Ersatzhaltestellen an der Mittelbergstraße und Schwester-Baptista-Straße).

Kaffeestand der Narren-Zunft

Die Narren-Zunft richtet am Fasenacht-samstag ein Kaffeezelt vor dem alten Schulhaus aus. Kuchenspenden sind gerne willkommen. Diese können am Samstag ab 11 Uhr abgegeben werden. Kuchen wird auch im Straßenverkauf angeboten. Gerne richten wir Ihnen ein Kuchenpaket.

### Konzession für Standbetreiber

Nur angemeldete Standbetreiber (Vereine und private Anbieter) erhalten eine Konzession zum Verkauf von Speisen und Getränken. Standbetreiber ohne eine Schankerlaubnis müssen mit der Schließung des Standes durch die Gewerbebehörde rechnen. Ein Bußgeld ist zu entrichten.

### Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

#### Carnaval Nocturne d Selzer Besebinder!

Der gute Ruf unserer Guggen-truppe hallt bis ins benachbarte Frankreich, genauer ins Elsass und dort explizit zu den Selzer Besenbindern. Schon einmal haben sie dem Nachtzug und dem folgenden Hallentreiben ihre tatkraft- und instrumentalstarke Aufwartung gemacht. Gott sei Dank wird in der Grenzregion zweisprachig gelebt und so wurden unsere Freunde denn auch in ihrer Muttersprache begrüßt und durften als zweite Instrumentalgruppe den musikalischen Klangteppich legen für diese, nach unseren Verhältnissen, kurze Runde durch die nächtlichen Gassen von Selz. Nach landestypischer Stärkung bei Tarte flambé, Merguez und Amèr wurde unsere Guggenpower zur Unterhaltung des bunten Hallentreibens gewünscht. Aber ganz ohne Übertreibung, nach Aussage einer Ortsansässigen Bekannten haben viele schon seit 18 Uhr in der Kulturhalle ausgeharrt und just auf diesen Moment gewartet, als die Chaos Moggel, gewohnt lautstark und fetzig, einmarschierten. Ein tolles Publikum begegnete der Guggenpower mit nicht enden wollendem Applaus, und so holten unsere Recken ihre Sahnestückchen aus dem Repertoire und gaben alles. Die stehenden Ovationen geleiteten anschließend unsere Instrumentalisten bis hinaus vor die Halle. Doch an einen gemütlichen Ausklang des Abends war noch nicht zu denken.

#### Auf zum Wilddischeln!

Was machen so wilde Guggen wie unsere Moggel wenn sie erst mal in Fahrt gekommen sind, ganz klar noch ne Runde Spielen. So auch am heutigen Abend.

Eingeladen wurden sie von den „Rätsche Bube“ aus Ottenau zum „Wilddischeln“ in der Merkurhalle. Also ging es via Bus über den Rhein zurück ins nahe Murgtal. In der dortigen Halle angekommen wurde bald schon klar, dass diese Veranstaltung ein Publikumsmagnet für die ganze Region war und eine Vielzahl von Akteuren für ein gutes Abendprogramm gesorgt hatten. Als zur spätabendlichen Stunde unsere Jedi-Ritter der guten Guggenmusik aus dem Ettlinger Bergland zur Bühne gebeten wurden, wartete noch eine zum Brechen volle Merkurhalle auf die fetten Guggenrhythmen dieser Truppe.

Die Wartenden wurden nicht enttäuscht und bekamen, wonach sie verlangten. Singend, tanzend und mitwippend verlangte das Feiervolk Zugabe um Zugabe und zeigte applaudierend, wie sehr ihnen dieser Auftritt gefiel. Mit ihrem Ausmarsch beschlossen sie das Abendprogramm und übergaben die Bretter dem DJ, um sich selbst noch ein Weilchen unter die Feiernenden zu gesellen. Bei guter Stimmung und Unterhaltung verging die Zeit wie im Flug bis unsere Recken diese grandiose Veranstaltung verlassen mussten, um zurück ins heimische Bergland zu kehren.

## Stadtteil Spessart



### Ortsverwaltung

#### Rosenmontag und Fastnacht-dienstag geschlossen!

Die **Ortsverwaltung Spessart** ist am **Rosenmontag, 27.2. und am Fastnacht-dienstag, 28.2. geschlossen.**

Ab Aschermittwoch, 1.03. sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

Diese sind: Mo., Die., Mittwoch 8 – 12 Uhr, Mo., Die. 13 – 17 Uhr, Donnerstag 13 – 19 Uhr, Freitag 7 – 13 Uhr  
Ihr Rathaussteam

#### Kehrplan der Kehrmaschine für März

In Spessart findet der Reinigungsgang durch die große Kehrmaschine am **Donnerstag, 09. März** statt.

Die kleine Kehrmaschine reinigt am **Donnerstag, 23. März** die Straßen.

Bitte halten Sie die Straßen an diesen beiden Tagen möglichst von parkenden Autos frei, damit die Maschinen den gesamten Straßenbereich säubern können.

### seniorTreff im Rathaus Spessart

#### Veranstaltungstermine

##### Montag, 27. Februar

09:00 Uhr - Närrisches Qigong im Vereinsheim

##### Donnerstag, 2. März

08:30 Uhr - Fit durch Bewegung

09:00 Uhr - Qigong im Vereinsheim

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

### TSV 1913 Spessart

#### Abt. Fußball

#### TSV Spessart - Spfr. Forchheim 2 3:4 (1:1)

Am vergangenen Mittwoch empfing der TSV in einem Testspiel den A-Klassen-

Gegner aus Forchheim. Wenngleich die Forchheimer mit einem knappen Sieg erfolgreich waren, zeigte sich unsere Mannschaft gegen den Klassenhöheren durchaus auf Augenhöhe. Mit zunehmender Spielzeit ging jedoch die gute kompakte Spielweise unserer Mannschaft mehr und mehr verloren. Einfache, individuelle Abspielfehler in der Defensive führten zudem zu leicht vermeidbaren Gegentoren, sodass es, trotz dreimaliger Führung unserer Elf leider nicht zum Sieg reichte. Yannik Weber traf zum 1:0 in der 22. Minute. Benny Graf netzte zum 2:1 in der 46. Minute ein, und Sebastian Dohm brachte den TSV nach beherztem Alleingang zum 3:2 in Führung, ehe die Sportfreunde in der 67., und nach Gelb/Rot für Yannik in 80. Minute die Begegnung siegreich für sich entschieden.

#### TSV Spessart - VSV Büchig 2:1 (0:0)

Im zweitletzten Vorbereitungsspiel traf unsere Elf am Samstag auf den A-Ligisten aus Büchig. Mit einem guten Spiel in der ersten Halbzeit hätte der TSV das Spiel, bei höherer Effizienz, bereits für sich entscheiden können, ja müssen, ließ man doch zahlreiche 100 %-ige Torchancen ungenutzt. So ging es mit einem für den Gegner glücklichen torlosen Unentschieden in die Halbzeit-pause.

In der 53. Minute brachte Sebastian Dohm, nach einer engagierten Einzelleistung den TSV verdient in Führung. Nur eine Minute später glich Büchig nach einem Konzentrationsfehler in unserem Abwehrverbund zum 1:1 aus. Danach schlich sich wie schon in den letzten Testspielen der Schlendrian ein. Erst ein gelungener Konterangriff führte zum 2:1-Siegtreffer durch Laurentiu Girbita. Fazit: In allen bisherigen Testspielen hat unsere Mannschaft immer eine gute Leistung in der ersten Halbzeit gezeigt, es aber nicht geschafft diese, mit der nötigen Konzentration über die volle Distanz zu bringen.

Das letzte Testspiel findet am kommenden Sonntag, 26.2., 14:00 Uhr an der Allmendstraße gegen die Reserve des VfB Knielingen statt.

#### Vorschau:

Sonntag, 26. Februar

14.00 Uhr Testspiel TSV Spessart - VfB Knielingen 2

Fußball-Junioren

Testspiel der B-Junioren

Donnerstag, 23. Februar

18.30 Uhr SG Spessart/Schöllbronn/Burbach - SSV Ettlingen 2 (in Spessart)

#### Kegelsportabteilung

Ungefährdeter Sieg

TSV Spessart - SKC Vikt. Jöhlingen 2419 : 2282

Am 15. Spieltag empfangen wir bis dato den Tabellenführer aus Jöhlingen. Schon im Startpaar wurden die Weichen auf Sieg gestellt und man ging mit 32 Holz in Führung. Im Mittelpaar wurde dann

der Vorsprung um weitere 69 Holz erhöht, sodass unser Schlusspaar souverän und in aller Ruhe den Sieg erspielte. Zu den Einzelergebnissen: Fink D. 416, Kempa J. 411, Bacfalvi P. 410, Zubcic Z. 400, Ibler W. 399 und Straub F. 383. Danach fand man endlich Zeit für unsere Jahresabschlussfeier in der Waldgaststätte in Spessart die ausgiebig und fröhlich gefeiert wurde.

#### **Nächster Spieltag:**

Samstag, 04. März

14.00 Uhr FV Leopoldshafen - TSV Spessart

## **Musikverein Frohsinn Spessart**

### **Endspurt für die Radauguggen**

Wie jedes Jahr, wird es am letzten Faschingswochenende richtig anstrengend. Am Freitagabend geht es los beim Spessarter Nachtumzug, am Samstag steht Schöllbronn auf dem Programm und am Sonntag geht es traditionell nach Schielberg. Am Rosenmontag legt die Truppe in diesem Jahr mal ausnahmsweise eine Pause ein, was wirklich auch mal guttut, bevor es am Dienstag nach Nußloch (bei Heidelberg) geht. Am Aschermittwoch ist abschließend das traditionelle Heringessen und dann ist diese Kampagne auch schon wieder Geschichte. Viel Spaß noch der Truppe und allen Gästen beim Faschingsendspurt.

### **Mitgliederjahreshauptversammlung**

Zur Generalversammlung am Samstag, 11.03.17 wurde bereits an dieser Stelle eingeladen. Beginn ist um 19.30 Uhr in der TSV-Waldgaststätte. Es wäre schön, wenn sich viele Vereinsmitglieder daran beteiligen.

### **Straßenfastnacht beim Nachtumzug**

Wie jedes Jahr ist auch wieder in der „Gollenburg“, gegenüber der Sparkasse in der Hauptstraße, beste Stimmung mit Radauguggen und „DJ Carlo“ angesagt. Ab 17 Uhr beginnt die Straßenfastnacht. Schauen Sie auf Ihrer Tour quer durch Spessart, gerne auch mal an diesem Stand vorbei.

## **Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.**

### **Nachtumzug am Freitag, 24. Februar**

Die Germania hat wieder in der Hauptstraße vor Raumausstattung Weber den Verkaufsstand und freut sich über zahlreiche Besucher!

### **Sängerversammlungen**

Mittwoch, 1. März, 19 Uhr Vokalensemble und 20.30 Uhr Männerchor

### **Vorschau**

Jahreshauptversammlung ist am Freitag, 10. März, 19.30 Uhr in der Waldgaststätte.

## **DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart**

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Spessart findet am 10. März um 20 Uhr im Vereinsheim Kirchstraße in Spessart statt.

#### **Tagesordnungspunkte:**

1. Begrüßung durch den  
1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden/  
Jahresrückblick
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Kassiererin
7. Bericht der Bereitschaft
8. Bericht des Jugendrotkreuzes
9. Entlastung der Verwaltung
10. Neuwahlen der gesamten  
Verwaltung
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Anträge zu Punkt Verschiedenes können schriftlich bis zum 4. März 2017 beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden.

## **Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.**

### **Info für die Maskenträger**

#### **Freitag, 24.02., 19.11 Uhr Nachtumzug Spessart:**

Treffpunkt eine halbe Stunde vor Umzugsbeginn an der Aufstellung

#### **Samstag, 25.02., 14.01 Uhr Umzug in Schöllbronn**

Startnummer 7, Treffpunkt 13.30 Uhr an der Aufstellung

#### **Sonntag, 26.02.: Jubi-Umzug in Lahr Reichenbach**

Abfahrt 10 Uhr am Eberbrunnen - Zustiegsmöglichkeit in Ettlingenweiher

#### **Montag, 27.02., 14.11 Uhr: Umzug in Ettlingen**

Treffpunkt an der Aufstellung 1/2 Stunde vor Beginn

#### **Dienstag, 28.02.: Umzug in Rust**

Abfahrt: 10:30 Uhr am Eberbrunnen - Zustiegsmöglichkeit in Ettlingenweiher

#### **Sonntag: 05.03.2017 Umzug in Weil am Rhein:**

Bitte um kurze Rückmeldung aller Angemeldeten, ob sie noch dabei sind. Die genaue Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben.

#### **20. Nachtumzug am 24. Februar**

Am Freitag ist es soweit. Der Nachtumzug startet. Bitte folgendes beachten: Der Nachtumzug hat folgende Wegstrecke: Brunnäckerbweg/Tannenfeldring

(Aufstellung) - Steinäcker - Allmend - Haupt - Kirch - Grübstraße (Auflösung am Vereinsheim im Narrendorf).

Ca. 60 Gruppen bzw. Zünfte umfasst das Teilnehmerfeld. Es ist empfehlenswert, sein Fahrzeug auf Ettlinger Parkplätze (Freibad Ettlingen, Albgauhalle, verlängerte Wilhelmstraße sowie entlang der Rastatter Straße und Tiefgarage Stadtbahnhof - bis 1.00 Uhr geöffnet) abzustellen und **den Buspendelverkehr im 10-Minuten-Takt (ab 17.00 Uhr) ab dem Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB/ Stadtbahnhof) zu benutzen. Die Bushaltestelle Freibad Ettlingen wird nicht angefahren.** Die Heimkehrer können selbstverständlich wiederum den Buspendelverkehr ab 20.30 Uhr in Anspruch nehmen. Sperrstunde wird um 1 Uhr sein. Die Spessarter Straßenfastnacht in der Haupt- und in den umliegenden Straßen wird um 17 Uhr eröffnet. Der eigentliche Nachtumzug schließt sich um ca. 19.11 Uhr an. Wegen der verkehrsrechtlichen ungünstigen Lage von Spessart werden die betroffenen Straßen frühzeitig gesperrt. Es empfiehlt sich daher auf jeden Fall auf Bahn bzw. Bus umzusteigen. Bitte beachten Sie, dass Sie ab 17 Uhr mit dem PKW nicht mehr von Schöllbronn nach Spessart fahren können. **Von Völkersbach/Schöllbronn nach Spessart wird es in diesem Jahr keinen Buspendelverkehr geben, es verkehren lediglich die Linienbusse. Bitte auch beachten, dass die Busse ab 14 Uhr nicht mehr durch Spessart fahren, sondern nur noch das Rote Haus anfahren.** **Wir bitten alle Eltern, ihre Kinder auf die Gefahren des Alkoholmissbrauches hinzuweisen. Die Polizei wird verstärkt Alkoholkontrollen bei Jugendlichen durchführen. Wenn Jugendliche alkoholisiert angetroffen werden, wird verwart und es können auch Platzverweise ausgesprochen werden. Jugendliche unter 16 ohne Begleitung der Eltern werden ab 22 Uhr heimgeschickt, Jugendliche unter 18 Jahren ab 24 Uhr.**

#### **Wichtig!**

Die **Anwohner** entlang der Umzugsstrecke bitten wir, ihre Fahrzeuge am Umzugstag außerhalb der Verkehrsfläche zu parken. Für Ihr Verständnis danken Ihnen die Spessarter Eber.

**Danke an alle Spessarter, die mit Lichterketten und Deko für Umzugsstimmung gesorgt haben.**

#### **Konzession für die Standbetreiber**

Wie jedes Jahr weisen wir darauf hin, dass nur angemeldete Standbetreiber eine Konzession zum Verkauf von Getränken und Speisen ausgestellt bekommen.

## Mitraniketan - Stätte der Freunde e.V.

### Bäckerei-Frühshoppen

In diesem Jahr wird es wieder den traditionellen Bäckerei-Frühshoppen geben: Bitte merken Sie sich den folgenden Termin schon einmal vor: 2. April, 10 - 15 Uhr Bäckerei-Frühshoppen auf dem Gelände der Bäckerei Nußbaumer in Waldbrunn-Reichenbach, Pforzheimer Str. 77

### Spenden an:

Mitraniketan - Stätte der Freunde e.V.  
„Container-Bäckerei für Südindien“  
Dr. med. Hans Waldmann IBAN: DE 29 6609 1200 0168 8445 06 BIC: GENODE61ETT Volksbank Ettlingen  
Richard Nußbaumer  
IBAN: DE10 6605 0101 0001 2904 77  
BIC: KARSDE66XXX Sparkasse Karlsruhe Ettlingen  
Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch und bei Angabe der Adresse jederzeit gerne ausgestellt.  
Weitere Infos unter  
[www.container-baeckerei.de](http://www.container-baeckerei.de)

### Impressum

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).**

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: [amtsblatt@ettlingen.de](mailto:amtsblatt@ettlingen.de)

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates  
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:**  
Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

### Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: [ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de)  
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de)  
Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)

## Sonstiges

### Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

#### Zeitzeugen zum Thema „Wolfskinder“ gesucht

Schülerinnen und Schüler bereiten in Kooperation mit dem Volksbund eine Buchveröffentlichung zum Thema „Wolfskinder“ vor. Dafür werden noch Zeitzeugen gesucht, die entweder selbst oder deren Angehörige das Schicksal eines „Wolfskindes“ erleiden mussten. Gespräche mit Zeitzeugen wären eine wertvolle Unterstützung dieser Arbeit. Über den Kontakt mit Zeitzeugen hinaus suchen wir Quellen wie Tagebuchaufzeichnungen, Briefe, Fotografien o.ä., die über den Lebensweg von „Wolfskindern“ Auskunft geben. Alle Auskünfte werden, wenn gewünscht, vertraulich behandelt. Bitte helfen Sie uns, damit insbesondere die junge Generation mehr über das Leben der „Wolfskinder“ erfährt!  
Melden Sie sich bitte bei  
Volksbund Bezirksverband Nordbaden  
Karlsruhe, Karlsruher Str. 13, Karlsruhe,  
Tel.: 0721 - 230 20, Fax: 0721 / 219 70  
E-Mail: [bv-karlsruhe@volksbund.de](mailto:bv-karlsruhe@volksbund.de)  
Wir werden den Kontakt mit den Schülerinnen und Schülern herstellen.



## Aus dem Verlag

### Heilpflanze „Die Mandel“ zum Nähren, Heilen und Pflegen

Mandelkerne sind ein wahres Energiekonzentrat für Geist und Körper. Auch das aus den Kernen gepresste, duftneutrale Mandelöl wird als Schönheitsmittel seit Jahrhunderten geschätzt. Sogar das Mandelmehl, Pressrückstand aus der Ölgewinnung ist noch reich an Wirkstoffen. Blätter, Blüten sowie das Harz der Mandelbäume finden vielseitige Verwendung zum Heilen und Pflegen. Gegenwärtig sehr beliebt als gesundes Getränk, die Mandelmilch.

#### Botanik

Seine Heimat hat der Mandelbaum in China und Kleinasien, er ist aber inzwischen in vielen Mittelmeerländern eingebürgert, denn Araber, Römer und Karl der Große nahmen die Mandel mit auf Reisen und verbreiteten sie bis nach Nordeuropa. Spanische Mönche aus einem Franziskanerkloster übernahmen die wertvolle Nuss und brachten sie nach Kalifornien. Dort begründete sich der heute weltweit größte Produktions-

tandort, wobei eine Kultivierung bereits seit mehr als 4.000 Jahren stattfindet. Der Mandelbaum kann bis zu 5 m hoch werden und besitzt eine breite Krone sowie einen krummen Stamm. Schon Ende Januar zeigen sich seine einmalig schönen rosafarbenen Blüten (weshalb die Mandel Leben und Vitalität symbolisiert) – nicht ohne Grund werden Jahr für Jahr unzählige Reisen zur Mandelblüte auf Mallorca angeboten!

#### Mandelblüten in Gimmeldingen

Die drei bis vier cm lange, grüngrau behaarte Steinfrucht platzt zur Reifezeit zwischen Juli und August auf und gibt die essbaren Kerne (= Mandeln, welche den Keimling nähren sollen) frei. Bei uns gedeiht der Mandelbaum nur in Weinbaugebieten. Da er sehr früh blüht, besteht immer die Gefahr, dass die Blüten erfrieren und es selten zum Heranreifen von Früchten kommt. Süße Mandeln werden vor allem in Backwaren verwendet und gemahlen zur Herstellung von Marzipan genutzt.

#### Marzipan wird aus Mandeln hergestellt

Es muss zwischen den giftigen **bitteren Mandeln** (*Prunus dulcis* var. *amara*) und **süßen Mandeln** (*Prunus dulcis*) unterschieden werden, was dem Baum selber kaum anzusehen ist. Die Früchte der süßen Mandel sind allerdings etwas größer als die der bitteren. Die Bezeichnung *Prunus* stammt von Pflaume, *dulcis* meint süß und *amara* bitter.

#### Heilwirkungen

Im Kräuterbuch des Tabernaemontanus (1520 - 1590) lesen wir über die bittere Mandel: „(...) *Man saget / dass die bitteren Mandeln die Trunkenheit verhüten sollen: Man muß aber nicht zu viel saufen / sonst werden sie wenig helfen (...)*“.

Hildegard von Bingen lobte die große Heilwirkung der süßen Mandel für die Leber und Lunge. Sie empfahl, täglich 10 Stück zu essen.

Mandelkerne sind ein wahres Energiekonzentrat! Sie enthalten reichhaltige Inhaltsstoffe wie hochwertiges pflanzliches Eiweiß, neben B-Vitaminen auch viel Vitamin A, D und E sowie Mineralstoffe wie Kalzium, Magnesium und Kalium, Öle, Schleimstoffe und Kohlenhydrate. Der regelmäßige Verzehr von Mandeln wirkt kräftigend und soll Herz-/Kreislaufkrankungen vorbeugen. Außerdem sorgen sie für ein starkes Immun- und Herz-Kreislaufsystem, unterstützen positiv die Knochendichte und wirken entzündungshemmend und beruhigend bei Entzündungen im Darm.

**Allerdings:** Mandeln müssen sehr gründlich gekaut werden, sonst werden sie praktisch unverdaut wieder ausgeschieden. Man kann sie, um sie besser verdaulich zu machen, 6 bis 12 Stunden in Wasser einlegen oder vor dem Essen leicht rösten.

Quelle: Kaffee oder Tee,

Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR